

# ARBEITSMATERIALIEN

## JÜNGERSCHAFTSAUFGABEN ZUR FREIWILLIGEN VERTIEFUNG VON **PILIPPERBRIEF-BIBELSCHULE, MODUL 5**

1. Paulus verwendet das Bild des Läufers in Philipper 4. Dazu hat Kay die Bibelstelle aus Hebräer 12,1-2 zitiert:

*Deshalb lasst nun auch uns, da wir eine so große Wolke von Zeugen um uns haben, jede Bürde und die uns so leicht umstrickende Sünde ablegen und mit Ausdauer laufen den vor uns liegenden Wettlauf, indem wir hinschauen auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens, der um der vor ihm liegenden Freude willen die Schande nicht achtete und das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes.*

Lass dir vom Heiligen Geist aufzeigen:

- Welche Bürde oder Last möchte er, dass du momentan ablegst?
- Welche Sünde versucht deine Füße zu umstricken und deinen Lauf zu hindern?
- Wenn du jetzt still wirst und auf den erhöhten Jesus schaust, wie berührt das dein Herz?

2. „Seid miteinander meine Nachahmer, Brüder, und seht auf die, welche so wandeln, wie ihr uns zum Vorbild habt!“

Dieses Wort aus Philipper 3,17 ermutigt uns, dass wir beständig Vorbilder vor Augen haben, durch die immer wieder aufs neue unser Glauben gestärkt, gekräftigt und geweitet wird.

- Gibt es momentan eine Person (eine reale, historische, biblische, öffentliche...), deren Leben du nachahmen möchtest?
- Was sagt Gott, wer in deiner aktuellen Phase ein Vorbild für dich sein kann? Was kannst du von dieser Person lernen, in welchem Bereich nachahmen?

Die Verse 18-19 sprechen auch eine Warnung aus in Bezug auf Vorbilder:

- Wovor warnt Paulus hier? In welche Fallen sollen wir nicht tappen? Sprich mit Gott darüber.
- Was könnten denn Feinde des Kreuzes sein oder Menschen, die ihren Bauch zum Gott machen?

3. Jesus wird wiederkommen – was für eine frohe Botschaft! Er wird kommen als der gerechte Richter, er wird kommen in Herrlichkeit und Macht! Mehr denn je, ist es an der Zeit, dass der Leib Jesu ganz neu mit der Botschaft von der Wiederkunft Jesu ergriffen wird und wir uns in dieser Hoffnung gegenseitig bestärken.
- Tausche dich mit Geschwistern aus, wie diese Botschaft euch neue Kraft geben kann.
  - Wie verändern sich eure Prioritäten und Beurteilungen, wenn ihr auf Jesu Wiederkunft ausgerichtet lebt?

4. Kay erwähnte, dass wir die Gesundheit unseres geistlichen Lebens an der Freude messen können, die wir haben.

- Wie würdest du deinen momentanen Freudenpegel einschätzen? Falls der nicht so hoch ist wie du gerne hättest, welche Medizin hat das Wort Gottes für dich, um neu mit Freude gefüllt zu leben?
- Röm 14,17 Denn das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude im Heiligen Geist.

Wow, im Königreich Gottes ist sooo viel Freude! Danke Gott für diese übernatürliche Freude! Lade bewusst nochmal den Heiligen Geist, den Geist der Freude in dein Leben ein und erwarte, dass er deinen Geist neu erfrischt.

5. Lies nochmals Philipper 4,6-7: *Seid um nichts besorgt, sondern in allem sollen durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden; und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und eure Gedanken bewahren in Christus Jesus.*

Tauche noch einmal in diese Bibelstelle ein:

- Wie geht biblischer Umgang mit Sorgen laut diesen Versen?
- Was ist die Verheißung, wenn wir die Aufforderung aus Vers 6 einhalten?

- Was macht es mit einem Christen, wenn er Sorgen mit sich herumträgt, anstatt sie abzugeben?

Zitat von Hudson Taylor: „Eine Sorge ist zuviel für mich zu tragen“.

- In welchen Bereichen machst du dir Sorgen?
- Entscheide dich gerade jetzt, Gott deine Sorgen zu bringen und auch tatsächlich bei ihm zu lassen. Lege sie ab und lass dich mit seinem Frieden für diese konkreten Situationen füllen.
- Danke ihm und vertraue ihn für seine Versorgung in allen Bereichen.

6. Lies nochmals Philipper 4, 10-13. Paulus lebt uns vor, dass es möglich ist versöhnt zu sein, sogar in herausfordernden Umständen. Komm mit dem Heiligen Geist ins Gespräch.

Gibt es Bereiche in deinem Leben, mit denen du unzufrieden bist? Genau hier ist Gottes Einladung an dich, dass du versöhnt leben darfst, weil er mit dir ist. Bitte ihn dir die Augen zu öffnen, damit du erkennst, wie er darin für dich da ist. Lass ihn dein Herz reinigen von aller Unzufriedenheit und entscheide dich, mit ganzem Herzen zu leben und zu lieben.

7. Nimm Vers 13 mit in deine Situation und proklamiere in den nächsten Wochen täglich: **“Alles vermag ich durch den, der mich kräftigt.”**

Sieh dabei auf ihn und öffne dein Herz für seine Versorgung, Gegenwart und Liebe.